



## Frühling auf Siebenbergen

Wir begrüßten den Frühling am 21. April auf Siebenbergen, einer ganz besonderen Perle der Gartenkunst mit einer eindrucksvollen Führung von Karl-Heinz Freudenstein und seinen Mitarbeiterinnen Sabine Naumer und Sabrina Homburg.

Mit einer Auswahl von Goethedichten konnten die Gäste neue Blicke auf die Pflanzen- und Tierwelt der Insel genießen. Prächtige Frühlingsblumen und die klugen Beobachtungen des Naturforschers Goethe machte den Spaziergang zu einem besonderen Erlebnis. Der Gartenfreund fand poetische Worte zu fast allen Frühlingsblühern. Diese begleiteten die Gäste über die Insel Siebenbergen. Begrüßt wurden sie durch die markerschütternden Laute der Pfauen, die als Willkommensgeste ihre beeindruckenden Räder schlugen und uns stimmlich betörten.

*„Der Pfau schreit häßlich, aber sein Geschrei erinnert mich ans himmlische Gefieder; so ist mir auch sein Schreien nicht zuwider.“ (Goethe)*

## Tipp des Monats: Magische Gärten

Der Landschaftsarchitekt Jean-Philippe Teyssier führt durch die schönsten Gärten der Welt. In dieser Folge: Exkursion durch einige der schönsten Gärten der Welt. Neben der Landschaftsarchitektur altherwürdiger englischer Schlossparks und des Barockgartens von Versailles begegnen wir Menschen, die sich leidenschaftlich der Gartenpflege widmen. Ein Fest für alle GartenfreundInnen!

Eine Arte-Serie, die in der Arte-Mediathek abgerufen werden kann.



# Im Gespräch mit Karl-Heinz Freudenstein

**Wie gelangten Sie zu Ihrem „Traumberuf“, Herr über dieses wunderbare gärtnerische Kleinod zu werden? Wir vom Welterbeverein nennen es gern „unser Mainau“.**

Seit Dezember 1985 bin ich in der Karlsaue, erst nur in der Funktion als Ausbildungsmeister für 10 Auszubildende sowie die Gewächshäuser, mit der Anzucht der Beet- und Gruppenpflanzen, Staudenquartier sowie die Kübelpflanzen vor der Orangerie und der Insel Siebenbergen. Ab 2002 wurde mir dann zusätzlich die Insel Siebenbergen zugeteilt, da diese Meisterstelle weggefallen war, im Zuge der Einsparung von 7000 Stellen im Land Hessen.

**Die Insel bietet zu allen Jahreszeiten ein eindrucksvolles Panorama. Welche Phase der blühenden Saison auf Siebenbergen mögen Sie am liebsten?**

Eigentlich hat jede Jahreszeit ihren besonderen Reiz, aber auf das Frühjahr freue ich mich am meisten, hier gibt es keine negative Seite. (Sommer so heiß und trocken, Herbst so traurig und dunkel, Winter so kalt)

**Sie führen während der Saison viele Gruppen über die Insel. Was interessiert die Besucher am meisten?**

Die meisten Besucher interessieren sich für die Eiche, wo ist der Pfau, aber auch wie viele Mitarbeiter sind auf der Insel?

**Von Oktober bis April ist die Insel geschlossen. Wie sieht Ihr Berufsalltag in der Wintersaison aus?**

In den Wintermonaten gibt es auch viel Arbeit auf der Insel. Die Kollegen haben mit dem Staudenrückschnitt, Gehölzpflege, Vermehrungsarbeiten in der Gärtnerei, Streifarbeiten usw. zu tun, im Dezember und Januar gibt es entsprechend längere Urlaubszeiten.

**Wir leben im Land der Brüder Grimm: Wenn Sie 3 Wünsche freihätten?**

Der größte Wunsch ist Gesundheit, Frieden und dass noch mehr Menschen begreifen, dass wir hier im Paradies leben mit unserer Demokratie und unserem Sozialsystem.



## ***Engagiert für Kassels historische Gärten und die Gartenkunst!***

Seit 2013 ist der Bergpark Weltkulturerbe. Die *Bürger für das Welterbe* waren am Bewerbungsverfahren um den Welterbetitel aktiv beteiligt und haben mit größtem Einsatz daran gearbeitet, die Anerkennung als UNESCO-Welterbe zu erreichen. Seit 2001 fördern die *Bürger für das Welterbe* den Schutz und Erhalt sowie die Instandsetzung und Wiederherstellung der historischen Schlossgärten Wilhelmshöhe, Karlsaue und Wilhelmsthal und ihrer Bauten als einzigartige und außergewöhnliche Zeugnisse der europäischen Gartenkunst und unersetzliches Kulturerbe der Menschheit. Grundlage dafür sind die von UNESCO und ICOMOS genannten Bedingungen. Die *Bürger für das Welterbe* bieten eine Vielfalt von Vorträgen, Führungen, Exkursionen, Lesungen, Öffentlichkeitsarbeit und Angeboten für Kinder und Jugendliche zu den historischen Gärten und zum Welterbe.

*Bürger für das Welterbe Park Wilhelmshöhe,  
Karlsaue und Wilhelmsthal e. V.*

Newsletter-Redaktion: Der Vorstand (V.i.S.d.P.)  
Brabanter-Straße 24 | 34131 Kassel | info@welterbe-kassel.de

Wir danken dem Land Hessen, der Museumslandschaft Hessen Kassel, der Stadt Kassel, dem Landkreis Kassel und allen unseren Partnern für die Kooperation und die Unterstützung unserer Arbeit.

# Der Park erwacht

Am Vorabend des Wiederbeginns der Wasserspiel-saison fand das traditionelle Konzert in Kooperation mit der Musikakademie „Louis Spohr“ im Ballhaus statt.

Unter der Leitung von Frau Vera Weht, Dozentin an der Akademie, begeisterten die Studierenden mit Liedern, Sonaten und Phantasiestücken von Robert Schumann, Henri Vieuxtemps und Gustav Mahler.

Die Auswahl der Komponisten in den zurückliegenden Jahren spiegelte den Geist verschiedener Epochen der Parkgestaltung. Die Musik der Romantik des Konzertes am 30. April korrespondiert mit den „romantischen“ Wasserspielen im Park Wilhelmshöhe und eröffnet uns den Weg in den im Frühling wieder erwachenden Park.



# Abschied und Neubeginn

Auf der gut besuchten Mitgliederversammlung am 11. Mai verabschiedeten die Mitglieder die vorgeschlagenen Satzungsänderungen und nahmen die Vorstands- und Kassenberichte für das Jahr 2021 entgegen.

Verabschiedet wurden in diesem Rahmen die langjährigen Vorstandsmitglieder Brigitte Noll und Gerd Fenner. Brigitte Bergholter und Gisela Wiegand dankten ihnen und würdigten die Verdienste der beiden, die die Arbeit des Vereins seit seiner Gründung maßgeblich geprägt haben.



v. l. n. r.: Michael Schwarz (neuer Kassenprüfer), Dr. Almut Nickel (neue Beisitzerin), Gerd Fenner, Brigitte Noll, Ruth Fürsch (neue Stellvertreterin), Jürgen Blutte (Schatzmeister), Klaus-Dieter Fürsch (Schriftführer), Dr. Gisela Wiegand (Stellvertreterin), Ursula Klampt (Kassenprüferin) und Brigitte Bergholter (Vorsitzende)



v. l. n. r.: Klaus-Dieter Fürsch (neuer Kassenprüfer), Ruth Fürsch (neue Stellvertreterin) und Dr. Almut Nickel (neue Beisitzerin)

# Unsere kommenden Veranstaltungen:

23. Mai, 17.00 Uhr

## **Bergparkführung mit Eva Karner**

„Von Baum zu Baum“

Treffpunkt: Großes Gewächshaus

Anmeldung unter 05606/561706

1. Juni, 17.00 Uhr

## **Parkführung in der Karlsaue mit Eva Karner**

„Von Baum zu Baum“

Treffpunkt: Eingang Orangerie

Anmeldung unter 05606/561706



## Gartenlust – Literatur im Park

Gefährlich schön:

Venusbilder im Garten der Romantik

Sabine Wackernagel liest Joseph von Eichendorff  
Das Marmorbild

Im Wilhelmshöher Park erfüllen sich für den Besucher seit über 200 Jahren Träume vom „romantischen“ Gartenparadies in einer stimmungsvollen Parklandschaft. Die Gleichzeitigkeit von Faszination und Abgründigkeit des „Romantischen“ fasst Eichendorff erzählend in das Bild einer antiken Venusfigur – wir finden sie überall in europäischen Parkanlagen, auch im Bergpark, dort versteckt zwischen den Hecken der Löwenburg.

Sabine Wackernagel lässt sie in ihrer Faszination lebendig werden.

Die Lesung wird musikalisch begleitet.

Kostenbeitrag: 6,00 Euro

Vorverkauf ab 23. Mai bei Bürobedarf Bietau

in der Wilhelmshöher Allee 285

Karten an der Veranstaltungskasse

Vorbestellungen für Vereinsmitglieder ab sofort unter: 0561-38624

In Kooperation mit der Museumslandschaft Hessen Kassel

Donnerstag, 2. Juni 2022, 17:00 Uhr

Großes Gewächshaus im Bergpark Wilhelmshöhe



5. Juni, 14.00-17.00 Uhr

## **Welterbetag „Erbe erhalten- Zukunft gestalten“**

Der Welterbeverein präsentiert sich an der Pagode.

Es gibt Führungen: zum Buddha in der Pagode sowie durch das Dorf Moulang.

[www.welterbe-kassel.de](http://www.welterbe-kassel.de)